






Bebauungsplan Nr.67 "Rathaus"

Zeichenerklärung gem. Planzeichenverordnung von 1990 (1991)

A. Festsetzungen:

1. Art der baulichen Nutzung:
(§ 5 Abs.2 Nr.1, § 9 Abs.1 Nr.1 des Baugesetzbuches -BauGB
§§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO -)
- 1.2.2  Mischgebiete: (§ 6 BauNVO)
2. Maß der baulichen Nutzung:
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1 § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- 2.1 GFZ 0.8 Geschößflächenzahl, soweit sich nicht aus den Baugrenzen geringere Werte ergeben.
- 2.5 GRZ 0.5 Grundflächenzahl
- 2.7 II/III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- 3.0 Bauweise, Baulinien, Baugrenzen:
(§ 9 Abs.1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)
- 3.1  Offene Bauweise (gilt für das gesamte Gebiet)
- 3.5  Baugrenzen
- 4.0 Einrichtung und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport und Spielanlagen.
(§ 5 Abs.2 Nr.2 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.5 und Abs.6 BauGB)
- 4.1  Flächen für den Gemeinbedarf

 Öffentliche Verwaltungen

15.0 Sonstige Planzeichen:

15.13



Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans.
(§ 9 Abs.7 BauGB)

Hinweise für Planunterlagen

Die Planunterlagen sind vergrößert von Maßstäblättern M 1 : 1000 des Bayer. Landesvermessungsamtes München



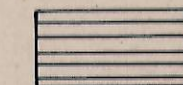
Flurstücksgrenzen

54/37

Flurstücksnummern



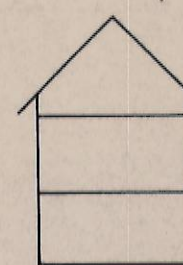
Vorhandene Hauptgebäude



Vorhandene Nebengebäude

II/III

Pult-,Sattel-oder Walmdach
20°-45°, mit max. 50 cm kniestock



Bebauungsplan Nr.67 "Rathaus Burgthann" M 1:1000

(Bestehend aus dem Planblatt und dem textlichen Teil der Satzung)

Die Aufstellung des Bebauungsplanes § 2 Abs. 1 BauGB beruht auf dem Gemeinderatsbeschluss von 09.05.1994

Burgthann, den 29.11.1994



Hirschmann
1. Bürgermeister

Die vorgezogene Bürgerbeteiligung gemäß § 2a Abs.1 BauGB wurde vom 01. Feb. 1995 bis 16. Feb. 1995 durchgeführt.

Burgthann, den 17. Feb. 1995



Hirschmann
1. Bürgermeister

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit Begründung gemäß § 3 Abs.2 BauGB vom 14. März 1995 bis 18. April 1995 im Rathaus Burgthann öffentlich ausgelegt.

Burgthann, den 19. April 1995



Hirschmann
1. Bürgermeister

Die Gemeinde Burgthann hat mit Beschluss des Gemeinderates vom 8. Mai 1995 den Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Burgthann, den 13. Juni 1995



Hirschmann
1. Bürgermeister

Der von der Gemeinde Burgthann gemäß § 11 Abs.1,2 Halbsatz BauGB angezeigte Bebauungsplan (Satzung) wurde vom Landratsamt Nürnberger Land in Lauf a. d. Pegnitz gemäß § 11 Abs.3 BauGB überprüft. Es ergaben sich keine Anhaltspunkte, wonach bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes Rechtsvorschriften verletzt wurden.

Lauf a. d. Pegnitz 13. JULI 1995
Landratsamt Nürnberger Land



Donauer RR z.B.

Der dem Landratsamt Nürnberger Land angezeigte und nicht beanstandete Bebauungsplan liegt mit Begründung ab 19. Juli 1995 im Rathaus Burgthann gem. § 12 S.2 BauGB öffentlich aus. Das Anzeigeverfahren und die Auslegung ist am 19. Juli 1995 ortsüblich bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan wird mit dieser Bekanntmachung rechtskräftig.

Burgthann, den 19. Juli 1995



Hirschmann
2. Bürgermeister

Planfertigung am 23.12.94

Gemeinde Burgthann
-Bauamt-
90559 Burgthann, Rathausplatz 1
Gezeichnet : Hirschmann

Raum für Änderungen:

geändert aufgrund GR Beschluss von 08.05.1995